

Löwen-Feier hilft beim Lernen

Erlös des Sommernachtsfestes beim Lions Club Lüneburg-Ilmenau geht an Projekte für Kinder und Jugendliche

kwL Lüneburg. Während es draußen immer wieder mal regnete, war es in der festlich geschmückten Halle des Autohauses Stein umso freundlicher. Gute Laune war angesagt beim Jahresfest des Lions Clubs Lüneburg-Ilmenau. Knapp 220 Gäste feierten und tanzten beim siebten Sommernachtsfest bis in die frühen Morgenstunden zur Musik der Band „nite club“.

Eröffnet wurde der Ball, dessen Erlös an verschiedene Hilfsprojekte in der Region geht, von Lions-Präsident Artus Knabe. Er stellte zwei von insgesamt acht Projekten kurz vor: „Die Schule am Knieberg, eine Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung, benötigt dringend einen behindertengerechten Schulbus. Da die Kinder nicht nur im Schulgebäude lernen, sondern auch durch Begegnung, ist Mobilität wichtig, um beispielsweise Museen oder Sportveranstaltungen besuchen zu können“, verdeutlichte der Lions-Präsident.



Das zweite Projekt, das Knabe vorstellte, ist ein einwöchiges und von Uwe Plikat ehrenamtlich initiiertes Fußballcamp, an dem 30 Kinder aus einkommensschwachen Familien kostenlos teilnehmen können.

Geld, das unter anderem auch durch die Adventskalender-Aktion der Löwen zusammengekommen ist, geht zudem

an „Fit für das Leben – stark im Leben“, ein Präventionsprojekt der Haupt- und Realschule Scharnebeck. Für ihre Winterolympiade bekommt die Förderschule am Knieberg weiteres Geld. Mittel für die Anschaffung von Trampolin, Rucksäcken und Schutzplanen erhält die „aha! Jugendhilfe“. Zur Finanzierung einer Personalstelle

im Internetcafé des Jugendzentrums Stadtmitte stellt der Serviceclub ebenfalls Geld zur Verfügung. Und schließlich helfen die Lions wieder, dass **Fresh!**, das Ferienmagazin der Landeszeitung, 100 bedürftige Kinder im Sommer in einen Abenteuerurlaub schicken kann.

Die tolle Stimmung und eine Tombola mit wertvollen Preisen

Lions-Präsident Artus Knabe und seine Frau Silke (vorne links) tanzten mit 220 Gästen bis in die frühen Morgenstunden – auch zugunsten von **Fresh!**. Foto: be



im Gesamtwert von mehr als 8000 Euro, die Lüneburger Kaufleute gestiftet hatten, machten bei den Gästen Lust auf Unterstützung. Sie öffneten ihre Brieftaschen gerne für den guten Zweck. Denn das Geld wird dafür sorgen, dass in der nächsten Zeit viele Mädchen und Jungen Grund zur Freude haben werden.